Freifächer

Ausschreibung für das Schuljahr 2025/26

Kanton Zug

Kantonsschule Zug | KSZ

INHALT

ÜBERSICHT 3
EINZELNE ANGEBOTE 8
Sprachen 9
Geistes- und Sozialwissenschaften 18
Musik und Theater 20
Medien und Gestaltung 22
Informatik und Naturwissenschaften 24
Sport 28

Kantonsschule Zug | KSZ

Liebe Schülerinnen und Schüler

Im Hinblick auf das Schuljahr 2025/26 können wir Ihnen wiederum ein vielfältiges Angebot von spannenden Freifächern unterbreiten. Sie dürfen aus einer Vielzahl verschiedener Kurse dasjenige Angebot auswählen, das Ihren Talenten und Interessen am meisten entspricht. Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Anmeldungen.

Freundliche Grüsse

Dr. phil. Franziska Schärer
Rektorin

ÜBERSICHT

Sprachen

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
Französisch					
DELF-Diplom B2	offen	5.–6.	5.–6.	2	beide Kurse
DALF-Diplom C1	offen	5.–6.	5.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Englisch CAE					
(level C1)	offen	4.–6.	5.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Englisch CPE					
(level C2)	offen	5.–6.	5.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Spanisch					
Curso básico	offen	4.–6.	4.–6.	2	alle Kurse
Curso intermedio	offen	4.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.00 Uhr und Do 07.55–08.40 Uhr
Curso avanzado	offen	4.–6.	4.–6.	2	
Italienisch					
Kurs 1 (Anfänger)	offen	4.–6.	4.–6.	2	alle Kurse
Kurs 2 (mit Vorkenntnissen)	offen	4.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.00 Uhr und Do 07.55–08.40 Uhr
Avanzato (mit Vorkenntnissen)	offen	4.–6.	4.–6.	2	
Latein					
Kleines Latinum (mit Vorkenntnissen)	R. Ehrismann	3.–6.		3	alle Kurse Di 16.15–17.45 Uhr und Do 07.55–08.40 Uhr
Latein für Anfänger und Anfängerinnen	offen	3.–6.		3	
Japanisch	U. Zihlmann	4.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Dänisch	U. Zihlmann	4.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr

Geistes- und Sozialwissenschaften

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
Psychologie für Anfänger	P. Bucheli	3.–5.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Religion und Ethik	K. Hanke	3.–5.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr

Musik und Theater

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
DramaLab Theater-Kurs im Untergymnasium	S. Gut M. Graf	1.–2.		2	Di 16.15–17.45 Uhr, Halbjahreskurs 2. Sem.
Big Band	T. Rütti	1.–6.	4.–6.	2	Fr 16.15–17.45 Uhr
Zuger Jugendorchester	D. Ianakiev	1.–6.	4.–6.		Mi 18.00–20.00 Uhr
Chor	R. Büchel C. Frei	1.–6.	4.–6.	1	Mittagslektion 12.35–13.15 Uhr

Die Ausschreibung für das KantiTheater 2025/26 folgt nach den Sommerferien 2025.

Medien und Gestaltung

	Lehrperson	Gym	WMS	Lektionen	Zeit/Dauer
Fotografie (analog)	P. Keiser	4.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr, Halbjahreskurs 1. Sem.
AV-Club Audiovisuelles Atelier	S. Amrein	3.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Töpferatelier – plastisches Gestalten	M. Graf C. Morgante	3.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr

Informatik und Naturwissenschaften

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
Game Design	L. Zehnder	3.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr
Nachhaltige Entwicklung	S. Limacher U. Steiger J. Strassmair u.a.	2.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr Treffen projektabhängig, nicht allwöchentlich
Vorbereitung auf den Eignungstest für das Medizinstudium	R. Heusser	6.		2	2. Semester Mittwochnachmittag nach EF
Tinker-Lab	O. Sieber	3.–6.	4.–6.	2	Di 16.15–17.45 Uhr

Sport

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
Fussball					
Kurs 1 **(nur Knaben)**	D. Meyer	1.–4.		1	12.35–13.20, Tag offen
Kurs 2 **(nur Mädchen)**	D. Meyer	1.–6.	4.–6.	1	
Handball	D. Elsener	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Basketball	offen	1.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Volleyball	offen	1.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Klettern	offen	1.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Krafttraining	offen	4.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Krafttraining Dienstagnachmittag	offen	4.–6.	4.–6.	1	16.15–17.45, Dienstag
Kleine Spiele und Fun Games	K. Dober	2.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Rückschlagspiele (Tennis & Badminton)	offen	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen

	Lehrperson	Gym	WMS	Lekt.	Zeit/Dauer
Unihockey	R. Schwerzmann	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Power Yoga	Ch. Kessler	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Rudern	D. Meyer	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Women only	K Dober D. Stadelmann	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Ultimate Frisbee	T. Stacher	2.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Artistik	Christine Kessler	2.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen
Pickle Ball	Daniel Meyer	3.–6.	4.–6.	1	12.35–13.20, Tag offen

EINZELNE ANGEBOTE

Sprachen

Französisch DELF-Diplom B2

Im Französisch-Freifach DELF werden die Schülerinnen und Schüler auf die DELF-B2-Prüfung vorbereitet, welche gegen Ende Schuljahr abgelegt werden kann. Geprüft werden Textverständnis, Textproduktion, Hörverständnis und mündlicher Ausdruck.

Das DELF (Diplôme d'études en langue française), das vom französischen Erziehungsministerium verliehen wird, ist weltweit anerkannt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen, wie in anderen Sprachfächern, gewillt sein, regelmässig zu arbeiten und Hausaufgaben zu erledigen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
5.–6. Gymnasium

5.–6. WMS

Lehrperson
offen

Kosten
Prüfungsgebühr
CHF 370.00

Französisch DALF-Diplom C1

Im Französisch-Freifach DALF werden die Schülerinnen und Schüler auf die DALF-C1-Prüfung vorbereitet, welche gegen Ende Schuljahr abgelegt werden kann. Geprüft werden Textverständnis, Textproduktion, Hörverständnis und mündlicher Ausdruck.

Das DALF (Diplôme approfondi de langue française), das vom französischen Erziehungs-ministerium verliehen wird, ist weltweit anerkannt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen, wie in anderen Sprachfächern, gewillt sein, regelmässig zu arbeiten und Hausaufgaben zu erledigen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
5.–6. Gymnasium

5.–6. WMS

Lehrperson
offen

Kosten
Prüfungsgebühr
CHF 410.00

Englisch CAE (level C1)

This course will prepare students for the CAE, the *Cambridge Advanced Exam*, which is internationally renowned. Passing it proves that your command of the English language is very good indeed.

The class will concentrate on practising all the skills tested, which are listening, speaking, vocabulary, reading, writing and grammar.

The CAE exams usually take place in June. There will be two test dates, one for the written part and one for the oral part. Signing up for the exam is of course optional but students who take this FF and choose not to sign up for the exam are expected to work as hard as if they were going to take the test. On average, the weekly homework assignment will demand two hours of your time.

Participants will have to be prepared to do homework on a regular basis just like in the other language subjects.

If you're in doubt whether this is the right class for you, talk to your English teacher.

Hope to see you soon!

Bemerkung der Schulleitung:
Falls die Termine der Abschlussprüfungen CAE mit den Terminen der Maturitätsprüfungen kollidieren sollten, haben letztere Vorrang.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–5. Gymnasium:
Schülerinnen und Schüler mit Empfehlung der Englisch-Lehrperson

6. Gymnasium:
Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Englischkenntnissen

5.–6. WMS:
Schülerinnen und Schüler mit Diplom FCE und Empfehlung der Englisch-Lehrperson

Lehrperson
offen

Kosten
Prüfungsgebühr
CHF 400.00

Englisch CPE (level C2)

This course will prepare students for the CPE, the *Cambridge Proficiency Exam*, which is the highest level of all the Cambridge exams. Successful candidates can communicate with the fluency and sophistication of a highly competent native speaker. The CPE allows you to study at an English-speaking university.

The class will concentrate on practising all the skills tested, which are listening, speaking, vocabulary, reading, writing and grammar.

The CPE exams usually take place in June. There will be two test dates, one for the written part and one for the oral part. Signing up for the exam is of course optional but students who take this FF and choose not to sign up for the exam are expected to work as hard as if they were going to take the test. On average, the weekly homework assignment will demand two hours of your time.

Participants will have to be prepared to do homework on a regular basis just like in the other language subjects.

Bemerkung der Schulleitung:
Falls die Termine der Abschlussprüfungen CPE mit den Terminen der Maturitätsprüfungen kollidieren sollten, haben letztere Vorrang.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
5. Gymnasium:
Schülerinnen und Schüler mit Empfehlung der Englisch-Lehrperson

6. Gymnasium:
Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Englischkenntnissen sowie Empfehlung der Englisch-Lehrperson

5.–6. WMS:
Schülerinnen und Schüler mit Diplom CAE und Empfehlung der Englisch-Lehrperson

Lehrperson
offen

Kosten
Prüfungsgebühr
CHF 420.00

Spanisch Curso básico

Möchtest du zu einer Gemeinschaft von 570 Millionen Leuten gehören, die auf allen Kontinenten zuhause ist? Willst du die vierthäufigste Sprache der Welt erlernen? Bist du allenfalls an unserer Schule in einem wirtschaftlichen Profil (Schwerpunktfach, WMS) und möchtest dir den immer wichtiger werdenden Wirtschaftraum Lateinamerika erschliessen? Dann ist dieser Kurs das Richtige für dich!

Das Erlernen des Spanischen vermittelt dir einen Einblick in die spanische und lateinamerikanische Welt. Bei der Vermittlung der sprachlichen Grundkenntnisse und Fertigkeiten legen wir das Hauptaugenmerk auf das freie Sprechen sowie das Hör- und Leseverständnis, doch auch das Schriftliche wird geübt.

Wir erwarten, dass du, wie in anderen Sprachfächern, bereit bist, regelmässig zu arbeiten und auch Hausaufgaben zu machen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Spanisch Curso intermedio

Du möchtest die im Curso básico erworbenen Grundkenntnisse ausbauen und vertiefen.
Oder du sprichst Spanisch als zweite Sprache, hast aber nie systematisch Spanisch gelernt. Oder du hast eine Zeit in einem spanischsprachigen Land verbracht und möchtest deine Fertigkeiten festigen. Dann ist der Curso intermedio das Richtige für dich. Wir führen die Arbeit aus dem Curso básico fort und erwarten auch hier, dass du bereit bist, regelmässig zu arbeiten und Hausaufgaben zu machen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Spanisch
Curso avanzado – Preparación a los DELE

Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler, welche sich neben dem regulären Schwerpunktfachunterricht auf ein DELE (Diploma de Español Lengua Extranjera) ab dem Niveau B2 vorbereiten möchten. Der Besuch des Kurses wird ihnen ab dem 3. Lehrjahr empfohlen.

Daneben gibt der Kurs Schülerinnen und Schülern mit eher fortgeschrittenen Spanischkenntnissen die Gelegenheit, diese zu vertiefen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Italienisch Kurs 1

«Parli l'italiano? – Non ancora.»

Hier hast du Gelegenheit, unsere dritte Landessprache zu erlernen und einen Einblick in die heutige Italianità zu gewinnen.
In den Kursen 1 und 2 werden Grundkenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die dir ermöglichen werden, dich auf Italienisch in einer Vielfalt von Alltags-situationen mündlich und schriftlich zu verständigen.

Es geht darum, Italienisch zu verstehen, zu reagieren, einen Urlaub planen zu können, ihn auch durchzuführen. Wir arbeiten mit einem Lehrmittel, mit Videos, Liedern und einfachen Texten.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrmittel
offen

Ziel
Niveau A1

Lehrperson
offen

Italienisch Kurs 2

«Parli l'italiano? – Si, un po'.»

Auf den ersten Kurs aufbauend, werden wir es schaffen, einen Spielfilm zu schauen und zu verstehen oder einfachere Lesestücke zu meistern. Auch hierbei begleitet uns nach Bedarf ein Lehrmittel, jedoch steht das Gesprochene und Gelebte im Vordergrund.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Italienisch
Corso di italiano livello avanzato

«Parli l'italiano? – Si, ma a volte ho delle domande.»

(Mit bilingualen oder muttersprachlichen Vorkenntnissen)

In diesem Kurs geht es darum, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen, auf individuelle Fragen oder Wünsche einzugehen und mit authentischen Texten und Filmausschnitten das eigene Italienisch zu vertiefen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Freifach Kleines Latinum

Möchtest du deine im Grundlagenfach erworbenen Lateinkenntnisse und dein Wissen über die Sprache und antike Kultur mit ihren Bezügen zur heutigen Welt vertiefen, wählst aber bereits ein anderes Schwerpunktfach? Dann ist der Freifachkurs Latein «Kleines Latinum» das Richtige für dich! In diesem Kurs wenden wir uns nach dem Erlernen der grammatischen Grundlagen der Lektüre von spannenden Originaltexten zu, die es nicht nur zu übersetzen, sondern auch zu interpretieren gilt.

Damit bereitet dich dieser Kurs nebenbei optimal auf das erfolgreiche Ablegen einer schulinternen Abschlussprüfung (in der 6. Klasse) vor, mit deren Bestehen (Abschlussnote mind. 4.0; Erfahrungsnoten aus den letzten beiden Semestern werden hälftig angerechnet) du Zugang zu allen Studiengängen, die Lateinkenntnisse verlangen, hast.

Wochenstunden
3 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

Lehrperson
Rhea Erismann

Bemerkung
Der Vorbereitungskurs baut auf den zwei Jahren Basissprache Latein auf und bereitet auf diese Prüfungen vor.

Weitere Informationen zum Latinum Helveticum

Latein für Anfängerinnen und Anfänger

Du hast noch keinerlei Vorkenntnisse, aber interessierst dich für die lateinische Sprache und antike Kulturen im Allgemeinen? Dann bist du im Kurs «Latein für Anfängerinnen und Anfänger» herzlich willkommen.

Das Freifach ist insbesondere dann für dich geeignet, wenn du jetzt schon weisst, dass du einmal ein Fach, das Lateinkenntnisse verlangt, studieren möchtest.

Wochenstunden
3 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

Lehrperson
offen

Japanisch für Anfänger/Innen ohne oder mit wenig Vorkentnissen

Sushi, Ramen, Matcha, Manga, Anime, Nintendo, Sony, Karaoke, Karate, Judo, Uniqlo und vieles mehr – die japanische Kultur ist per Shinkansen in der Schweiz angekommen und mittlerweile schon fast nicht mehr wegzudenken.

Bist du fasziniert von dieser Kultur, möchtest tiefer in sie eintauchen oder du überlegst dir gar, nach Japan zu reisen oder ein Austauschjahr dort zu absolvieren? Eigne dir mit der Sprache den Schlüssel an, um einen unvergleichlichen Zugang zum Land der aufgehenden Sonne und seinen Leuten zu erhalten.

Während der mündliche Sprachgebrauch in diesem Kurs im Zentrum steht, feilen wir anhand niveaugerechter Kurzgeschichten und Schreibaufgaben auch an deiner Lese- und Ausdruckskompetenz.

Interessiert? Melde dich noch heute an! 一緒に日本語を勉強しましょう！(issho ni nihongo o benkyō shimashō! Lass uns gemeinsam Japanisch lernen!)

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium
offen für Lehrpersonen

4.–6. WMS

Lehrperson
Urban Zihlmann

Dänisch für Anfänger/Innen ohne oder mit wenig Vorkentnissen

Bist du bereit für ein skandinavisches Abenteuer? Dann tauche ein in die dänische Sprache und Kultur – erforschen und erleben wir gemeinsam die nordeuropäische Hygge! Im Freifach Dänisch lernst du nicht nur die Grundlagen der Sprache, sondern auch die Jahrhunderte alten Bräuche und Traditionen Dänemarks kennen.

Gemeinsam werden wir anhand interaktiver Spiele und informativer Texte die dänische Sprache lebendig machen! Du wirst als Muttersprachlerin oder Muttersprachler des Deutschen überrascht sein, wie zügig du einfache Gespräche führen und verstehen kannst.

Egal, ob du Interesse an Reisen, Kultur oder einfach nur neuen Herausforderungen hast – hisse den Dannebrog figurativ bereits jetzt und melde dich noch heute an, um Teil unserer dänischen Sprachgemeinschaft in Zug zu werden!

Vi ses i danskundervisningen! (Wir sehen uns im Dänischunterricht!)

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium
offen für Lehrpersonen

4.–6. WMS

Lehrperson
Urban Zihlmann

Geistes- und Sozialwissenschaften

Psychologie für Anfänger

Wie ticke ich? Wie tickt der Mensch? Weshalb ist der andere so anders? Was macht Menschen zu Menschenfreunden oder zu Amoktätern? Was sind Zwangshandlungen? Was passiert im Kopf, wenn ich verliebt bin? Wieso töten Menschen auf Befehl? Weshalb haben Menschen Angst vor Spinnen? Steuern Emotionen unseren Verstand?

Wer sich gerne mit solchen oder ähnlichen Fragen auseinandersetzt, ist hier genau richtig. Wir beschäftigen uns mit grundlegenden psychologischen Theorien und lernen einflussreiche Psychologinnen und Psychologen kennen. In der Regel gehen wir von Filmen oder Dokumentationen aus und versuchen, das Verhalten der Menschen zu erklären und Erkenntnisse daraus gar in unseren Alltag zu transferieren. Immer wieder werden wir auch aktuelle Ereignisse mit einbeziehen – es passieren nämlich täglich zahllose Besonderheiten, die mit Psychologie zu tun haben. Und: Wer weiss? Vielleicht entwickelst du dich im Verlaufe des Jahres vom Anfänger zum Halbprofi …

Wochenstunden
2 Lektionen

Voraussetzungen
Sich gerne mit Menschen beschäftigen und etwas diskutierfreudig sein

Teilnehmende
3.–5. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Patrick Bucheli

Religion und Ethik

Was in unserer Welt in der Gegenwart geschieht, ist der Ausgangspunkt für das gemeinsame Nachdenken in diesem Freifach. Wir hören Nachrichten, schauen die Tagesschau oder lesen die Zeitung – und oft ist direkt oder indirekt die Rede von Religion oder Religionen. Das aktuelle Tages- und Weltgeschehen ist mitgeprägt von religiösen und ethischen Fragen und Entscheiden. Religionen können provozieren oder Ängste auslösen. Einigen Menschen kann Religion aber auch Sicherheit geben. Warum ist das so? Was steckt dahinter?
Die Menschen haben sich immer Gedanken gemacht über ihr Tun und Lassen. Und die Menschen haben oft auch nachgedacht über den Sinn des Lebens und über die Richtigkeit dessen, was sie tun oder nicht tun. Im Freifach geht es darum, verschiedene religiöse Traditionen vertieft kennen zu lernen, und sich mit aktuellen ethischen Fragen und Standpunkten auseinanderzusetzen. Da die Themenfülle hierbei fast unendlich ist, sollen in erster Linie die Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt werden. Das Freifach verstehe ich also als Prozess, an dem sich alle beteiligen und einbringen sollen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
3.–5. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Karel Hanke

Musik und Theater

DramaLab

Hast du Lust, in die Rolle eines Videogamecharakters zu schlüpfen? Möchtest du mehr darüber erfahren, wie mehrere Personen auf der Bühne zu einem einzigen Organismus verschmelzen? Wolltest du schon immer mal eine eigene Theaterszene zum Thema «Mut» oder «Streit» schreiben? Würdest du gerne in der Gruppe ein Theaterstück besuchen und die Schauspielenden danach zu ihrer Bühnenerfahrung befragen?

Im Freifach «DramaLab» sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Ob wir als gruselige Monster durch den Raum donnern oder eine ernsthafte Szene zum Thema Freundschaft inszenieren: Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit euren Ideen, die Lust aufs Spiel und die Ausdruckskraft eines Menschen auf der Bühne.

Mitbringen sollst du Neugier und Bereitschaft, dich mit anderen Teilnehmenden auf Spielsituationen einzulassen. Nicht selten endet unser Freifachkurs in einer kleinen Aufführung, wo ihr eure Kreativität auf die Bühne bringen könnt. Taucht ein in die Welt des Theaters und werdet selbst zur fiesen Lehrperson, zum ängstlichen Harry Potter oder zum wagemutigen Samurai!

Wochenstunden
2 Lektionen
(Halbjahreskurs,
2. Semester)

Teilnehmende
1.–2. Gymnasium

Lehrperson
Sandra Gut
Martina Graf

KantiTheater

Die Ausschreibung für das KantiTheater im Schuljahr 2025/26 erfolgt nach den Sommerferien und richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 3.–6. Klassen Gymnasium und WMS.

Big Band

In der Big Band der Kantonsschule Zug kannst du jede Woche in einer grossen Besetzung Stücke aus den Bereichen Jazz, Blues und Pop/Rock spielen. Die Arrangements orientieren sich meist an der üblichen Big-Band-Besetzung (Bläser, Gitarre, Bass, Klavier und Schlagzeug), aber in der Big Band der Kantonsschule Zug sind alle weiteren Instrumente ebenso willkommen.

Wir spielen jedes Jahr mehrere Konzerte und umrahmen Anlässe der Schule.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
1.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Tobias Rütti

Zuger Jugendorchester

Das 1978 entstandene Zuger Jugendorchester ist das gemeinsame offizielle Orchester der Kantonsschule und der städtischen Musikschule.
Es bietet den fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern der Musikschule vielfältige Möglichkeiten des Ensemblespiels und dient zugleich als Freifach-Angebot für Kantonsschülerinnen und -schüler. Es steht aber auch interessierten Privatschülerinnen und -schülern zum Mitspielen offen.

Weitere Infos
Bei Interesse bitte melden bei der Musikschule Zug. Anmeldungen erfolgen individuell und direkt über die Musikschule.

Chor

Singst du gerne? Singst du gerne in einer Gruppe mit anderen Schülerinnen und Schülern und singbegeisterten Lehrpersonen oder möchtest dies einmal ausprobieren?

Im Chor singen wir 4-stimmige Lieder unterschiedlicher Stilrichtungen und trainieren die Stimme durch gezielte stimmbildnerische Übungen.

Die Lieder lassen wir an ein bis zwei Auftritten /Konzerten vor einem Publikum erklingen.

Wochenstunden
1 Mittagslektion

Teilnehmende
2.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Rahel Büchel
Corina Frei

Medien und Gestaltung

Fotografie (analog)

Praktische Fotografie (s/w) und Arbeit in der Dunkelkammer

Alles wird digital? Von wegen! Inmitten von Pixel und Codes feiern Vinyl, Dunkelkammer und Buchdruck ihre Auferstehung!
Sonntagszeitung 2017, Jerry Ülsmann: 1982, 1976

Themen:

Grundlegende Kameratechnik (Blende, Zeit, Objektive, Filter), Filmmaterial (ISO, Korn), Bildgestaltung etc.

Dunkelkammer: Foto- und Luminogramm (evtl. Chemogramm), Entwickeln von s/w-Filmen, Vergrössern auf Fotopapier

Je nach Interesse der Schülerinnen und Schüler werden weiterführende Techniken bearbeitet wie Tonung, Kolorieren, Fotomontage, Doppelbelichtung etc.

Wochenstunden
2 Lektionen (Halbjahreskurs, 1. Semester)

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Material
analoge Kamera falls vorhanden

Lehrperson
Patricia Keiser

AV-Club / Audiovisuelles Atelier

Im AV-Club kannst du an Konzerten, Aufführungen und anderen Anlässen mitmachen und Praxiserfahrung im audiovisuellen Bereich sammeln.

Dies sind beispielsweise:
Visuals (Projektionen, Lichtshows, Effekte)
Fotografie und Filmproduktion (Aufnahme, Schnitt, Bearbeitung, Rendering)
Plakatgestaltung für den Druck und die digitale Veröffentlichung (inkl. Social Media)

Anlässe können sein:
Externe Konzerte an der Kanti wie die LindenSingers (Pop- und Gospelchor)
BigBand-, Sommer- und Abschlusskonzerte
Theateranlässe wie TheaterWelt oder Kantitheater
Kantianlässe wie KantiCup, Sommerfest, Nachhaltigkeitswoche, LSD

Es besteht auch die Möglichkeit, eigene Projekte zu verwirklichen (Gestaltung eines Magazins, Lichtshow für Party, Fotoprojekte, technisch anspruchsvolle Matura- oder Semesterarbeiten).

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Simon Amrein

Töpferatelier – plastisches Gestalten

Im Töpferatelier arbeitest du mit den Händen und lernst dabei unterschiedliche Verfahren im Umgang mit Ton kennen. Aus deinen eigenen Ideen und Entwürfen gestaltest du dreidimensionale Gefässe wie Schalen, Tassen, Dosen etc. sowie figürliche oder ungegenständliche Plastiken. Es gibt unzählige Möglichkeiten, Form und Oberfläche zu bearbeiten. Beim Glasieren experimentierst du mit Farben und Farbauftrag. Deine fertigen Objekte kannst du nach dem abschliessenden Glasurbrand aus dem Brennofen entnehmen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Martina Graf
Claudia Morgante

Informatik und Naturwissenschaften

Game Design

Hast du jemals «Among Us» oder «Fall Guys: Ultimate Knockout» gespielt und dabei gedacht, dass du selbst ein Spiel entwickeln möchtest?

Dann bist du hier genau richtig.

Die beliebten Spiele «Among Us» und «Fall Guys: Ultimate Knockout» wurden mit der Game Engine Unity entwickelt, die wir in diesem Kurs nutzen, um eigene Spiele zu programmieren. Gemeinsam werden wir die Grundlagen von Unity erarbeiten, um dir die Werkzeuge an die Hand zu geben, mit denen du dein eigenes Spiel kreieren kannst.

In praktischen Übungen führt dich der Kurs durch die vielfältigen Funktionen von Unity. Du wirst verstehen, wie man Bewegungen programmiert, physikalische Effekte einsetzt und die Benutzeroberfläche deines Spieles gestaltet. Neben den technischen Fähigkeiten lernst du, dein Spielprojekt zu planen und umzusetzen. Du tauschst dich mit anderen Gaming-Enthusiasten aus und erarbeitest im Team oder allein ein Spiel.

Egal, ob du bereits viele Erfahrungen im Programmieren gesammelt hast oder ob du neu in der Welt der Spieleentwicklung bist, unser Freifach Game Design bietet dir eine spannende und lehrreiche Umgebung. Am Ende des Kurses wirst du mit Stolz dein eigenes erstes Spiel präsentieren können. Tauche ein in die faszinierende Welt der Spieleentwicklung!

Voraussetzungen: Die Grundlagen der Programmierung wie Variablen, Schleifen und Funktionen solltest du kennen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Lukas Zehnder

Nachhaltige Entwicklung

Wir möchten uns darum kümmern, dass die Erde auch in Zukunft eine lebenswerte Heimat für Menschen, Tiere und Pflanzen ist. Daher wollen wir gemeinsam Projekte im sozialen, ökologischen und ökonomischen Bereich entwickeln, umsetzen und evaluieren. Beispielsweise einen Kleidertausch, ein Podium oder eine Benefizveranstaltung. Oder wir bepflanzen das Schulareal, stärken die Mitsprache von Schülerinnen und Schüler im Schulalltag und setzen uns für einen sinnvollen Umgang mit Nahrungsmitteln ein. Ein Höhepunkt des Schuljahres ist die gemeinsame Organisation der schulweiten Nachhaltigkeitswoche im Frühling. Das Entscheidende: Ihr bringt die Projektideen ein, entscheidet, was durchgeführt wird, und realisiert die Projekte.

Der Arbeitsaufwand beträgt zwei Lektionen pro Woche. Es gibt aber keine allwöchentlichen Treffen. Vielmehr fällt die Arbeit rund um die gewählten Projekte an und der Austausch erfolgt zumeist situativ in den Projektgruppen.

Begleitet werdet ihr von der AG Bildung für nachhaltige Entwicklung (Sandra Limacher, Johannes Strassmair, Ueli Steiger und weitere Lehrpersonen). Jede und jeder kann ihre/seine individuellen Stärken einbringen.

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
2.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Vorbereitung auf den Eignungstest für das Medizinstudium (EMS)

Der Eignungstest für das Medizinstudium (EMS) ist trainierbar, weil die Aufgaben-Typen von vornherein feststehen. Das ist allgemein bekannt und deshalb muss man sich für den EMS gut vorbereiten. Das Bestehen dieses Eignungstests wird für verschiedene Studienrichtungen (z. B. Human-, Zahn-, Veterinärmedizin oder Chiropraktik) vorausgesetzt. Für welche, hängt von den Anmeldezahlen für die verschiedenen Studienrichtungen ab. Die Aufnahmekapazitäten für das neue Studienjahr werden jeweils im Herbst von der Schweizerischen Universitätskonferenz festgelegt.

Programm:

- Wir führen das Self-Assessment (SAMED) oder das Self-Assessment für Zahnmedizin (SAZAMED) durch und besprechen das Ergebnis.
- Wir nehmen uns Zeit für jeden Teilbereich der Prüfung, lösen Übungsaufgaben und bestimmen, was zu Hause für eine optimale Vorbereitung zusätzlich geleistet werden kann.
- Wir besprechen übliche Stolpersteine und die mentalen Probleme dieses für die Prüflinge äusserst schwierig gemachten Tests.
- Wir führen an einem Samstag einen Originaltest in Echtzeit durch.
- Wir laden ehemalige Zuger Kantischüler und -Schülerinnen ein, die jetzt Medizin studieren, um ihre Erfahrungen und das Neueste des EMS-Tests aus erster Hand zu erfahren.

Wochenstunden
2 Lektionen
jeweils mittwochs nach den EF-Lektionen, im Sommersemester

Teilnehmende
6. Gymnasium

Lehrperson
Roni Heusser

Tinker-Lab

«To tinker» kann auf verschiedene Arten übersetzt werden. Die Übersetzung, die diesem Freifach aber am ehesten entspricht, lautet: «tüfteln». Es steht für entwickeln, designen, produzieren, programmieren, verbessern und Fehler machen.

Beim Tüfteln geht es um praktische Erfahrungen, um das Lernen aus Fehlern und um unstrukturierte Zeit zum Erforschen. In diesem Prozess liegt Potenzial für Innovation.

In diesem Freifach lernen wir das Arbeiten mit dem 3D-Drucker oder dem Lasercutter. Wir tüfteln an elektronischen Schaltungen und programmieren Mikroprozessoren. Vielleicht kommt auch einmal eine Nähmaschine zum Einsatz, Heissleim, Lötkolben und verschiedene andere Bastelmaterialien sowieso.

Das Format soll offen sein für deine eigenen Ideen und Visionen. Nach einer Einführung verfolgst du dein eigenes Projekt. Sei es ein selbst entworfener und programmierter Roboter, ein ferngesteuertes Boot oder eine LED-Beleuchtung mit Sonnenaufgangsfunktion.

Du brauchst keine Vorkenntnisse. Was du noch nicht kennst, werden wir zusammen erarbeiten. Du sollst jedoch Neugier, Offenheit, Begeisterungsfähigkeit und etwas Frustrationstoleranz mitbringen, denn nicht immer wird alles auf Anhieb funktionieren. Aber dafür ist Tüfteln ja da!

Das Freifach kann auch als Begleitfach zu einer Maturaarbeit (z. B. zum Erlernen von Lasercutting oder 3D-Drucken) besucht werden.

Mehr Infos unter https://tinkerlab.ksz.ch

Wochenstunden
2 Lektionen

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Oliver Sieber

Sport

Fussball

Im Freifach Fussball werden technische Elemente wie Ballannahme, Pässe sowie Ballführen geschult. Wir wenden diese Elemente in spielerischen Formen an. Einen Schwerpunkt bildet auch das einzel- und gruppentaktische Verhalten. Dadurch versuchen wir unser Spiel zu verbessern.

Falls Schüler aus der 5./6. Klasse ebenfalls Fussball spielen möchten, so können sich diese im neuen Schuljahr an Marcel Gisler wenden.

Teilnehmende
1.–4. Gymnasium Knaben (Kurs 1)

1.–6. Gymnasium Mädchen (Kurs 2)

4.–6. WMS

Lehrperson
Daniel Meyer

Handball

Handball ist eine schnelle, intensive und physisbetonte Sportart. Wir entwickeln durch Spielformen unsere technischen Fertigkeiten mit dem Ziel, ein attraktives Spiel durchführen zu können. Taktisch gilt es, uns für ein Verteidigungssystem zu entscheiden und dieses zu trainieren.

Du bist geschickt mit Bällen, leistungsbereit und neugierig? Dann melde dich jetzt an!

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Dany Elsener

Basketball

Persönliche Fertigkeiten im Bereich Basketball fördern, insbesondere Ballgeschicklichkeit, Ballgefühl, Individualtechnik und Taktik.

Elemente der Vortaktik im Spiel 1:1, 2:2, 3:3, 5:5

Erlernen der gebräuchlichen Mannschaftstaktiken (Angriffssysteme, Verteidigungssysteme)

Das Freifach wird einen hohen Anteil Spielzeit haben und viel Freude am Basketballsport bereiten.

Teilnehmende
alle Schülerinnen und Schüler

Lehrperson
offen

Volleyball

Deinem Können angepasste Minivolleyball- oder Volleyballtrainings in einer Gruppe von Gleichgesinnten, in der das Trainieren, aber auch Spielen nicht zu kurz kommen soll.

Du trainierst technische Fähigkeiten wie Pass, Manschette und Anspiel. Ebenso erwirbst du neue Techniken wie den Smash und den Block.

Im Laufe des Kurses lernst du die wichtigsten Spielsysteme im Minivolleyball und im Grossfeldvolleyball sowie deren taktische Grundsätze kennen. Das Gelernte kannst du dann im Wettkampf, evtl. auch gegen andere Schulmannschaften anwenden.

Teilnehmende
alle Schülerinnen und Schüler

Lehrperson
offen

Klettern

Dieses Freifach spricht Schülerinnen und Schüler an, die Freude am Klettern haben. Kletterer aller Niveaus sind willkommen. Die Ziele sind:

- Erlernen der richtigen Sicherungstechniken (Top-Rope und Vorstieg)
- Verbesserung der Klettertechnik
- Freude am Klettern vermitteln

Teilnehmende
alle Schülerinnen und Schüler

Lehrperson
offen

Krafttraining

Das Freifach richtet sich an Schülerinnen und Schüler, welche regelmässig im Kraftraum trainieren möchten. Das Freifach bietet dir eine Einführung in die Technik des Krafttrainings sowie Kenntnisse über den Aufbau eines wirksamen Krafttrainings.

Verschiedene Trainingsziele erfordern unterschiedliche Methoden. Diese Methoden werden vorgestellt und in der Praxis erprobt.

Nach der Einführungszeit besteht die Möglichkeit, mehrmals pro Woche über Mittag zu trainieren.

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Krafttraining Dienstagnachmittag

Ist dir der Mittag zu kurz für dein Programm im Kraftraum? Dann komm am Dienstagnachmittag (16:15 bis 17:45 Uhr) vorbei und stärke deine Muskeln. Unabhängig davon kannst du dich auch für das Freifach Krafttraining über den Mittag anmelden.

Teilnehmende
4.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Kleine Spiele und Fun Games

Kleine Spiele und Fun Games bedeuten:

- vielseitige Spiele
- grosser Spassfaktor
- hohe Bewegungsintensität

Nach einem Warm-Up legen wir mit unterschiedlichen Spielen los, beispielsweise Varianten aus:

- Völkerball / Pantherball
- Brennball
- Schnappball / Zonenball
- diverse Fun Games
- weitere Spielideen von Teilnehmenden

Geschicklichkeit, Reaktionsfähigkeit, Kraft, Ausdauer, Teamfähigkeit und viele weitere Kompetenzen werden auf spielerische und spassige Art trainiert!

Teilnehmende
2.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Karin Dober

Rückschlagspiele (Tennis & Badminton)

Im Sommerhalbjahr wird auf dem Dach der Dreifachturnhalle Tennis und im Winterhalbjahr, wie auch bei schlechtem Wetter, in der Halle Badminton gespielt.

Durch das Verbessern der Technik und Taktik soll man mehr Punkte gewinnen. Immer mit dem Ziel, das spielerische Niveau zu steigern und somit noch mehr Spass am Spiel zu bekommen.

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
offen

Unihockey

Ziel des Freifachs Unihockey ist es, persönliche technische Fortschritte zu ermöglichen und taktische Einblicke ins Spiel drei gegen drei auf dem Kleinfeld zu gewähren.

Wir werden an der persönlichen Stock-, Pass- und Schusstechnik feilen, Mann- und Zonendeckung miteinander vergleichen und spielen, Über- und Unterzahlsituationen simulieren, die Regelkenntnisse auffrischen und erweitern, verschiedene Möglichkeiten der Spielzugauslösung einstudieren etc.

Ziel sämtlicher Übungen ist es, das individuelle sowie das kollektive Spielniveau zu steigern und damit auch den Spass am Spiel zu fördern.

Das Freifach Unihockey findet über Mittag statt.

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Roland Schwerzmann

Power Yoga

Power Yoga ist eine Bewegungsform, die Körper und Geist trainiert. Posen werden zu dynamischen Bewegungsabläufen verbunden und mit bewusster Atmung ausgeführt.

Bei regelmässiger Übung wird der Körper stabiler, kräftiger, geschmeidiger und beweglicher. Das Fokussieren der Gedanken auf die Qualität der eigenen Bewegungsausführung fördert die mentale Ruhe und innere Balance.

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Christine Kessler

Rudern

Auf dem Trockenen sitzen: Das kann auch Spass machen!
Rudern ist ein optimales Ausdauer Ganzkörpertraining. Die Muskulatur der Beine, des Rückens und des Oberkörpers werden beansprucht. Abwechslungsreiche Trainingsmethoden und das Erlebnis in der Gruppe werden genutzt, um
grösstmögliche Leistungsfortschritte zu erzielen.
Auf dem Ruderergometer bereitet man sich körperlich und technisch darauf vor, um im Sommer im Rahmen von einer Exkursion das Rudern auf dem Zugersee genießen zu können. Die Teilnehmerzahl ist aus infrastrukturellen Gründen begrenzt

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS
Lehrperson
Daniel Meyer

Women only

Krafttraining – Functional Training – FIT-MIX

Ladies, an diesem Freifachmittag gehört der Kraft- und Gymnastikraum nur euch!

Wir bieten euch einen tollen Kraft- und Fitness-mix, bei welchem ihr die Qual der Wahl habt.

Im Gymnastikraum unterrichten wir entweder Functional Training oder FIT-MIX, gleichzeitig findet im Kraftraum ein betreutes Training statt – all dies exklusiv für Frauen. Ihr dürft von Mal zu Mal entscheiden, ob ihr lieber im Gymnastikraum

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium Damen

4.–6. WMS Damen

Lehrperson
Karin Dober
Denise Stadelmann

beim Gruppenfitness teilnehmt oder individuell im Kraftraum an den Geräten trainiert. Egal ob du schon sehr fit bist oder gerade erst am Anfang stehst: Alle kommen auf ihre Kosten, weil das Training individuell angepasst werden kann.

Dies sind eure jeweiligen Optionen:

Krafttraining an den Geräten:
Ihr dürft ein selbständiges Training an den Geräten im Kraftraum absolvieren. Wir stehen euch hierbei in unterstützender und beratender Funktion zur Seite und helfen euch bei der Übungsauswahl, der Ausführung und der Trainingsplanung.

Functional Training bei Denise Stadelmann:
Functional Training ist ein Ganzkörper Fitness-training mit den Schwerpunkten Rumpfstabi-lisation, Kraft, Schnelligkeit und Gleichgewicht.

Nach einer kurzen Warm Up Choreo folgt ein Intervalltraining in Circuitform. Gepusht durch die Musik absolvierst du in kurzer Zeit ein hochwirk-sames Training, welches mit einem Cool Down abgerundet wird.

FIT-MIX bei Karin Dober:
FIT-MIX ist ein ganzheitliches Fitnesstraining mit Musik. Es ist eine Kombination von hauptsächlich Krafttraining (mit dem eigenen Körpergewicht und Handgeräten wie zB Hanteln), welches auch Ele-mente von Koordination, Ausdauer und Beweg-lichkeit enthalten kann. Wir trainieren uns FIT mit einem MIX aus der Fitnesswelt!

Hier eine Auswahl von Trainingsformen:

Body Toning / FunTone / Spinning / MusclePump / Outdoor-Fitness / Kraft-Cardio-Circuits / Stretching & Entspannung / etc.

Das Training findet über Mittag im Kraft- und Gymnastikraum statt.

Ultimate Frisbee

Ultimate Frisbee ist ein wettkampforientierter, weitgehend berührungsloser Mannschaftssport, der mit einer Plastikwurfscheibe (Frisbee) gespielt wird.

Trotz sehr hoher Geschwindigkeit und zunehmender Beliebtheit verzichtet der Sport auf den Einsatz von Schiedsrichtern. So ist auch der «Spirit of the Game» die wichtigste Regel des Spiels.

Der Sport bringt Elemente aus diversen Sportarten mit sich und ist ein gutes Training für konditionelle und koordinative Fähigkeiten.

Gespielt wird Ultimate entweder auf Rasen, Sand oder in der Halle.

Teilnehmende
2.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Tobias Stacher

Artistik

Das Freifach Artistik richtet sich an alle, die sich für folgende Künste interessieren und gewillt sind, an ihren Fähigkeiten mit Ausdauer zu arbeiten.

Wir üben Jonglage (Bälle, Diabolo, Devil Stick), Einradfahren, Seiltanzen, Akrobatik (Boden, Partner)

Wenn möglich mit Abschluss auf der Bühne.

Teilnehmende
2.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Christine Kessler

Pickle Ball

Hast du Lust auf Sport, Spass und neue Herausforderungen? Dann komm ins Freifach Pickleball und erlebe die schnell wachsende Trendsportart aus Nordamerika!

Egal, ob du Anfänger oder bereits eine erfahrene Spielerin bist – bei uns ist jeder willkommen! Freue dich auf spannende Spiele, nette Mitschülerinnen/-schüler und viel Action auf dem Court.

Pickleball kombiniert die besten Elemente aus Tennis, Badminton und Tischtennis – ein Spiel für alle sportbegeisterten Rückschlagspielerinnen und -spieler! Im Sommerhalbjahr wird in der Regel auf dem Dach der Dreifachturnhalle und im Winterhalbjahr in der Halle gespielt.

Teilnehmende
3.–6. Gymnasium

4.–6. WMS

Lehrperson
Daniel Meyer

Impressum

Schulleitung KSZ / Doris Hürlimann
Layout Shirin Schaub
Lüssiweg 24
6300 Zug
Tel. 041 594 12 12
E-Mail info@ksz.ch
www.ksz.ch